

PFARRBRIEF

Nr. 12/ 06.04.2020 – 19.04.2020



Liebe Angehörige der Pfarreien-Gemeinschaft

St. Peter und Paul – St. Martin!

Sehr geehrte Leser des Pfarrbriefes und Benutzer der Homepage!

Wissen Sie, dass es eine hl. Korona gegeben hat? Sie brauchen sich Ihrer Unkenntnis nicht zu schämen. Auch ich habe als Pfarrer bis vor kurzem nichts von ihr gewusst. Die Tradition weiß, dass sie im Jahr 160 n. Chr. in Ägypten oder Syrien geboren ist und mit siebzehn Jahren, 177 n. Chr. das Martyrium erlitten hat. Sie soll zwischen zwei herabgezogenen Palmen gebunden und dann beim Emporschnellen der Bäume zerrissen worden sein. Die hl. Korona ist im Mittelalter viel verehrt worden. In Passau ist ihr eine Kirche geweiht. Ihr Name bedeutet die Bekrönte. Vom lateinischen Wort corona kommt ja unser deutsches Wort Krone.

Die Fachleute haben dem Virus, der jetzt die Welt mit Angst und Schrecken, Leid und Tod überzieht, den Namen Corona gegeben, weil sich auf seiner kugelförmigen Oberfläche viele Aufsätze befinden, die wie kleine Kronen aussehen. Dieser Krankheitserreger bestimmt zur Zeit das Leben eines Großteils der Menschheit. Die Schutzmaßnahmen schränken unsere Bewegungs- und Begegnungsfreiheit erheblich ein. Deshalb müssen auch wir Christen die heilige Karwoche und das Osterfest unter noch nie dagewesenen Bedingungen feiern. Wir, die hauptamtlichen Seelsorger werden die Gottesdienste ohne Gemeinde in der Pfarrkirche halten. Wir tun es für Sie, unsere Gemeinden und mit Ihnen, weil wir wissen, dass wir im Glauben mit Ihnen und Sie mit uns verbunden sind. Das Gebet braucht sich an keine Ausgangsbeschränkungen, an keine Quarantänenvorschriften halten. Wie der auferstandene Herr zu seinen Jüngern hinter verschlossenen Türen gekommen ist, so ist er in der Mitte unserer Gebets- und Gottesdienst-Gemeinschaft. Wir werden am Palmsonntag den Einzug des Herrn in die hl. Stadt Jerusalem feiern. Am Gründonnerstag-Abend begehen wir das Letzte Abendmahl. Am Karfreitag beten wir die Passions-Andacht. Am Karsamstag werden in der Osternacht die neue Osterkerze und das Osterwasser gesegnet. Wir zelebrieren am Ostersonntag das festliche Hochamt.

In beiden Pfarreien wird eine Speisensegnung und die Weihe des Osterwassers durchgeführt. Näheres finden Sie auf der Rückseite dieses Pfarrbriefes.

Liebe Familien, feiern Sie Ostern miteinander vor dem Bildschirm und am Tisch!

In der Mitte dieser heiligen Woche stehen die Worte der Hl. Schrift vom Leiden, Sterben und von der Auferstehung Jesu Christi. Die Passion erzählt auch von einer corona, von der Dornenkrone, die dem Herrn auf sein Haupt gepresst wurde. Er trägt die Krone des Leidens mit Ungezählten heute mit. Denken wir an die Schöpfung unserer Erde. Sie trägt die Dornenkrone der rücksichtslosen

Ausbeutung durch unseren verschwenderischen Lebensstil. Denken wir an die Millionen Flüchtlinge, an die Kinder und Mütter. Sie tragen die Dornenkrone der Vertreibung, Heimatlosigkeit, Zukunftsangst. Denken wir an die Hunderttausende, die von Corona-Virus befallen sind. Sie tragen die Dornenkrone der Krankheit und Isolation. Denken wir an die Ärzte und Pflegekräfte. Sie tragen jetzt die Dornenkrone einer gewaltigen physischen und psychischen Belastung. Denken wir an die Alten und Gebrechlichen. Sie tragen die Dornenkrone der erzwungenen Einsamkeit. Denken wir an die Regierungen der Völker. Sie tragen die Dornenkrone einer ungeheuren Verantwortung. Es gibt so viele Dornenkronen auf unserer Welt. Die ganze Erde trägt zurzeit die Dornenkrone einer noch nie dagewesenen Pandemie.

Unter diesen außergewöhnlichen Umständen müssen wir heuer die heiligen Kar- und Ostertage begehen. Dürfen wir da noch sagen: Wir feiern Ostern? Ja, ich wage es zu sagen. Wir feiern auch in diesem Jahr Ostern. Wir feiern, weil wir im Glauben überzeugt sind, dass die Dornenkrone nicht die letzte Krone ist. Wir feiern Ostern. Das heißt: Gott hat seinem Sohn die Dornenkrone des Leidens abgenommen und ihm die Krone des Lebens verliehen. Deshalb ist Ostern auch die Krone aller christlichen Feste. Wir feiern Christus, den Gekrönten. Wir feiern, dass Gott durch ihn auch für uns die Krone des ewigen Lebens bereithält. Ostern bedeutet: Alle Dornen- und Leidenskronen werden einmal abgelegt werden und ausgedient haben. Deshalb feiern wir auch mitten in der Corona-Krise das Krönungs-, das Kronenfest Ostern.

Wir wissen, dass Sie nicht an den Festgottesdiensten in der Pfarrkirche teilnehmen dürfen. Wir möchten Sie hiermit herzlich bitten, die Feiertage auf Wegen mitzufeiern, die uns dank der modernen Medien möglich sind. Unser Bischof Rudolf feiert die Kar- und Osterliturgie im Regensburger Dom. Sie werden über die Homepage der Diözese übertragen. Sie können live dabei sein und mitfeiern. Sie können Gottesdienste auf den öffentlichen Fernseh-Programmen, bei KTV, EWTN, am Radio Horeb mitfeiern. Wenn Sie kein Gerät haben sollten oder sich mit dem Zuschauen und Zuhören schwer tun, dann beten Sie einfach den Rosenkranz. Zum Beten brauchen Sie überhaupt keine Technik und haben doch die allerbeste Verbindung mit dem Himmel.

Wir, das Seelsorge-Team unserer Pfarreien-Gemeinschaft Beratzhausen – Pfraundorf wünschen Ihnen ein frohes Osterfest. Gottes Schutz und Segen möge Sie behüten, Sie mit Frieden und Gesundheit krönen. Die hl. Korona möge an Gottes Thron für unsere leidgeplagte Welt Fürbitte einlegen. Mit diesen Wünschen grüßen Sie sehr herzlich

Ihre Geistlichen Max Mühlbauer, Robert Amandu, Georg Dunst und Gemeindereferentin Lea Schäfer.

Speisensegnung und Wasserweihe:

In den beiden Pfarrkirchen wird am Karsamstag-Nachmittag eine Segensfeier für die Osterspeisen gehalten. Weil Sie aber daran nicht teilnehmen dürfen, bitten wir Sie, Ihre Körbchen zugedeckt und mit einem Namensschild in die Pfarrkirche zu stellen. Sie können es dann in Pfraundorf ab 16.00 Uhr und in Beratzhausen ab 16.30 Uhr gesegnet unter Einhaltung der geltenden Abstandsvorschriften wieder abholen. Das Osterweihwasser ist ab Ostersonntag bereits in kleinen Flaschen abgefüllt, kostenlos mitzunehmen. Das Abfüllen aus einem offenen Bottich ist gegenwärtig nicht möglich.

Die liturgische Feier der hl. Woche mit dem Osterfest wird vom Priester in nichtöffentlicher Weise für alle Pfarrangehörigen gefeiert:

Palmsonntag, 5. April 2020: Pfarrkirche Beratzhausen, 09.00 Uhr
Gründonnerstag, 9. April 2020: Pfarrkirche Beratzhausen, 18.00 Uhr
Karfreitag (strenger Fast- und Abstinenztag), 10. April 2020:
Pfarrkirche Beratzhausen, 15.00 Uhr
Osternacht, 11. April 2020: Pfarrkirche Beratzhausen, 19.00 Uhr
Ostersonntag, 12. April 2020: Pfarrkirche St. Martin Oberpfraundorf, 09.00 Uhr
Ostermontag, 13. April 2020: Pfarrkirche Beratzhausen, 09.00 Uhr
Weißer Sonntag, 19. April 2020: Pfarrkirche St. Martin Oberpfraundorf, 09.00 Uhr

Feier der Kar- und Ostergottesdienste mit Bischof Rudolf im Regensburger Dom:
Sie werden via Livestream übertragen auf der Homepage www.bistum-regensburg.de

Palmsonntag, 5. April, 10.00 Uhr
Montag, 6. April, 17.00 Uhr Chrisam-Messe (Weihe der hl. Öle)
Gründonnerstag, 9. April, 19.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Karfreitag, 10. April, 15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
Karsamstag, 11. April, 21.00 Uhr Osternacht
Ostersonntag, 12. April, 10.00 Uhr.

Erstkommunion in Beratzhausen: Die Erstkommunion in Beratzhausen muss leider bis auf Weiteres verschoben werden.

Spendenkästchen der Kinder: Diese können in der Karwoche in das Körbchen vorm Altar gelegt werden.

Sammelergebnisse der Caritas-Frühjahrssammlung:

Kirchensammlung Beratzhausen: € 745,55
Kirchensammlung Pfraundorf: € 384,28



50 % der Sammelergebnisse sind an den Diözesan-Caritasverband weitergeleitet worden. Die restlichen 50 % verbleiben in den Pfarreien für örtlich caritative Aufgaben. Vergelt's Gott den Spendern!

Kath. Pfarramt St. Peter und Paul, Marktstraße 26, 93176 Beratzhausen,
Tel. 09493/700 Fax 770 E-mail: beratzhausen@bistum-regensburg.de

Bürozeiten: Di/Mi/Fr 9.00-11.00/ Do 15.00-18.00 Uhr.

Kontoverbindung: Raiffeisenbank Beratzhausen Kto. Nr. DE21 75069061 0100 521426

Kath. Pfarramt St. Martin, Dorfstraße 53, 93176 Beratzhausen.

Tel 09493/761 Fax 951 741. E-mail: pfraundorf@bistum-regensburg.de

Bürozeiten: Mo 9.00-11.00 Sekr / Di 15.00 – 17.00 GR / Do 18.00-19.00 Uhr Pfr.

Homepage: www.seelsorge-beratzhausen-pfraundorf.de

OSTERSONNTAG

12. April 2020

Ostersonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Apostelgeschichte
10,34a.37-43

2. Lesung: Kolosser 3,1-4

Evangelium:
Johannes 20,1-18



Ulrich Loose

» Jesus sagte zu ihr: Frau, warum weinst du? Wen suchst du? Sie meinte, es sei der Gärtner, und sagte zu ihm: Herr, wenn du ihn weggebracht hast, sag mir, wohin du ihn gelegt hast! Dann will ich ihn holen. Jesus sagte zu ihr: Maria! Da wandte sie sich um und sagte auf Hebräisch zu ihm: Rabbuni!, das heißt: Meister. «

OSTERMONTAG

13. April 2020

Ostermontag

Lesejahr A

1. Lesung: Apostelgeschichte
2,14.22b-33

2. Lesung:

1. Korinther 15,1-8.11

Evangelium: Lukas 24,13-35



Ulrich Loose

» Und es geschah, als er mit ihnen bei Tisch war, nahm er das Brot, sprach den Lobpreis, brach es und gab es ihnen. Da wurden ihre Augen aufgetan und sie erkannten ihn; und er entschwand ihren Blicken. «

ZWEITER SONNTAG DER OSTERZEIT

19. April 2020

Zweiter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr A

1. Lesung: Apg 2,42-47

2. Lesung: 1. Petrus 1,3-9

Evangelium:
Johannes 20,19-31



Ulrich Loose

» Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! Thomas antwortete und sagte zu ihm: Mein Herr und mein Gott! «

Hausgottesdienste und Gebetsimpulse finden Sie auf unserer Homepage www.seelsorge-beratzhausen-pfraundorf.de

oder in beiden Pfarrkirchen aufliegend

Beichtgelegenheiten: Es wird die Möglichkeit zum Empfang der Osterbeichte in beiden Pfarrkirchen gegeben, allerdings nicht im Beichtstuhl, sondern in der Sakristei unter Einhaltung des geforderten Mindestabstands.

Donnerstag, 02.04.2020	18.00 - 19.00 Uhr	Beichte in Pfraundorf
Samstag, 04.04.2020	17.00 - 18.00 Uhr	Beichte in Beratzhausen und Pfraundorf
Gründonnerstag, 09.04.2020	16.00 - 17.00 Uhr	Beichte in Beratzhausen
Karfreitag, 10.04.2020	08.30 - 10.30 Uhr	Beichte in Beratzhausen
Karfreitag, 10.04.2020	08.30 - 10.00 Uhr	Beichte in Pfraundorf

Gebet zum hl. Sebastian um Schutz vor dem Coronavirus

Heiliger Sebastian,

du warst und bleibst für viele Menschen

ein machtvoller Fürsprecher in Zeiten der Not.

Wir bitten dich demütig:

Erbitte uns die Gesundheit an Leib und Seele.

Beschütze uns vor einer Erkrankung durch den Corona-Virus.

*Gib uns Klugheit in der rechten Sorge um unsere Gesundheit,
frei von Ängstlichkeit als auch von Gleichgültigkeit.*

Stärke unser Vertrauen, dass unser Leben in Gottes Hand geborgen ist.

Das erbitten wir durch Christus, unseren Herrn.

Amen.

